

Jungen 19 Kreisliga

TSG Ziegelhausen : TSG 78 Heidelberg II
Dienstag, 09.04.2024, 18:30 Uhr

Diepholz lässt die TSG 78 Heidelberg II jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSG 78 Heidelberg II am Dienstagabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (14:18 Sätze) in der Jungen 19 Kreisliga Partie gegen die TSG Ziegelhausen gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Bennet Diepholz, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. In vier Sätzen verloren Bugler / Michelhans ihre Partie gegen Diepholz / Wendel. Linus Winnikes hatte gegen Nils Wendel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Probleme. Felix Bugler hatte seinen Gegner Jan Wendel beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 2:1. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bennet Diepholz war für Lukas Michelhans schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Keinen Punkt beisteuern konnte Kian Nitsche im Spiel gegen Jan Wendel, das 0:3 verloren ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bennet Diepholz wurden dann Felix Bugler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 2:4. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kian Nitsche eine Niederlage in vier Sätzen gegen Nils Wendel kassierte. Wenig Chancen ließ Lukas Michelhans dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jan Wendel. Mit diesem Sieg verbesserte Michelhans seine Bilanz auf 21:11 in dieser Saison. Felix Bugler gelang es, Nils Wendel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Der Stand vor dem letzten Duell des Tages hieß damit 4:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Linus Winnikes, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bennet Diepholz verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Seit Beginn der Saison war dies der 39. Sieg von Diepholz, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und die TSG 78 Heidelberg II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TSG Ziegelhausen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV Mühlhausen am 21.04.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft der TSG 78 Heidelberg II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Schwetzingen II am 13.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSG Ziegelhausen

Doppel: Bugler / Michelhans 0:1

Einzel: F. Bugler 2:1, L. Michelhans 1:1, L. Winnikes 1:1, K. Nitsche 0:2

TSG 78 Heidelberg II

Doppel: Diepholz / Wendel 1:0

Einzel: B. Diepholz 3:0, J. Wendel 1:2, N. Wendel 1:2